

Kamenz

Mit Biotechnik gegen Langfinger

Landkreis. Um künftiger noch erfolgreicher gegen Diebe, Autoknacker und Einbrecher vorzugehen, setzt die Polizei auf den flächendeckenden Einsatz von künstlicher DNA. In dem kürzlich gestarteten Pilotprojekt wollen die Beamten in der Region Unternehmer, aber auch private Personen über den Einsatz des künstlichen Erbguts informieren. Eigentümer sollen bei der Sicherung des Hab und Gutes verstärkt auf die künstliche DNA zurückgreifen und potenzieller Diebesbeute somit eine ganz eigene Kennzeichnung verpassen.

Auf Einladung von Aloysius Mikwasch (CDU-MdL) werden Innenstaatssekretär Michael Wilhelm und Landespolizeipräsident Rainer Kann die neue Technik am 21. Mai in der Firma Landschafts- und Gartenbau Gebler in Gersdorf und im Autohaus Rank in Kamenz vorstellen. (SZ)